

Sicherheitsdatenblatt 91/155/EWG 0
Anaerobe Dicht- und Klebstoffe Typ 2

STANDARD Chemie GmbH
Überarbeitet 18.03.2009

01. Stoff- / Zubereitungs- Firmenbezeichnung

Produkt: Anaerobe Dichtmasse Standard 110, 132 und 167 und
Sicherungsklebstoffe Standard 322/324/342/344/348

Verwendung: Dichtungsmittel / Schraubensicherung, Fügeverbindung

Firma: Standard Chemie
Erzeugungs- und VertriebsgmbH
Industriezeile 36
4020 Linz
Österreich

Telefon: +43 / 732 / 77 63 60

Telefax: +43 / 732 / 78 35 82

eMail: Standardchemie@aon.at

Homepage: www.standardchemie.at

02. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Bestandteil	EINECS/ELINCS	CAS	Gehalt[%]	Symbol / R-Sätze
2-Hydroxyethylenmethacrylat	212-782-2	868-77-9	10-<25	Xi 36/38-43
Cumolhydroperoxid	201-254-7	80-15-9	1-<2,5	T& O& N 7-21/22-23-34-48/20/22-51/53
Hydroxypropylmethacrylat	248-666-3	27813-02-1	5-<20	Xi 36-43
Methacrylsäureester		CEE 607-134-00-4	50-<80	Xi 36/37/38

03. Mögliche Gefahren

R 36/37/38: Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut.
R 43: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

04. Erste-Hilfe-Massnahmen

Allgemeine Hinweise Benetzte Kleidung wechseln.

Nach Einatmen Für Frischluft sorgen. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Hautkontakt Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen und Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Erbrechen auslösen, falls Patient bei Bewusstsein, ärztliche Hilfe. Ärztlicher Behandlung zuführen.

Hinweise für den Arzt Symptomatisch behandeln.

05. Massnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel Wassersprühstrahl. Kohlendioxid. Löschpulver. Schaum.

Ungünstige Löschmittel Wasservollstrahl.

Besondere Gefährdung durch den Stoff oder das Produkt selbst, oder seine Verbrennungsprodukte Bei Brand kann freigesetzt werden: Stickoxide (NOx). Schwefeloxide. Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte.

Besondere Schutzausrüstung bei der Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Sicherheitsdatenblatt 91/155/EWG ()
Anaerobe Dicht- und Klebstoffe Typ 2

STANDARD Chemie GmbH

Überarbeitet 07.02.2006

Brandbekämpfung

Zusätzliche Hinweise

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

06. Massnahmen bei unbeabsichtigtem Freisetzen

Personenbezogene

Vorsichtsmassnahmen

Bei Einwirkung von Dämpfen / Staub / Aerosol Atemschutz verwenden. Bildet mit Wasser rutschige Beläge. Für ausreichende Lüftung sorgen.

Umweltschutzmassnahmen

Nicht in die Kanalisation/ Oberflächenwasser/ Grundwasser gelangen lassen. Flächenmässige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

Verfahren zur

Reinigung/Aufnahme

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Sägemehl, Universalbindemittel, Kieselgur) aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmässig entsorgen.

07. Handhabung und Lagerung

Hinweise zum sicheren Umgang

Lösungsmittelbeständige Geräte verwenden. Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden. Verschütten oder Versprühen in geschlossenen Räumen vermeiden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Anforderung an Lagerräume und Behälter

Nur Behälter verwenden, die speziell für den Stoff/das Produkt zugelassen sind.

Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln lagern.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht geschlossen halten.

08. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen

Für ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten: Nicht relevant.

Atemschutz

Atemschutz bei hohen Konzentrationen. Kurzzeitig Filtergerät, Filter A.

Handschutz

Geeignete Schutzhandschuhe: Butylkautschuk, >120 min (EN 374)

Augenschutz

Schutzbrille.

Körperschutz

Leichte Schutzkleidung.

Allgemeine Schutzmassnahmen

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Hygienemassnahmen

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Nach der Arbeit und vor den Pausen für gründliche Hautreinigung sorgen. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Nicht bestimmt.

09. Physikalische und chemische Eigenschaften

Form:

Viskos.

Dichte [g/ml]:

1,1

Sicherheitsdatenblatt 91/155/EWG ()
Anaerobe Dicht- und Klebstoffe Typ 2

STANDARD Chemie GmbH

Überarbeitet 07.02.2006

Farbe:	Verschieden.	Schüttdichte [kg/m³]:	
Geruch:	Charakteristisch.	Löslichkeit in Wasser:	Nicht mischbar.
pH-Wert:	4-6	Verteilungskoeffizient n- Oktanol / Wasser:	Nicht bestimmt.
Siedepunkt [°C]:	Nicht bestimmt.	Viskosität:	
Flammpunkt [°C]:	>100	Relative Dampfdichte bezogen auf Luft:	Nicht bestimmt.
Entzündlichkeit:	>380	Verdampfungsgeschw.:	Nicht bestimmt.
Untere Explosionsgrenze:	Nicht anwendbar.	Schmelzpunkt [°C]:	Nicht bestimmt.
Obere Explosionsgrenze:	Nicht anwendbar.	Selbstentzündung:	Nicht bestimmt.
Brandfördernd:	Nein.	Zersetzungspunkt: [°C]	Nicht bestimmt.
Dampfdruck [kPa]:	<0,5 mbar		

10. Stabilität und Reaktivität

Gefährliche Reaktionen	Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln.
Gefährliche Zersetzungsprodukte	Reizende Gase/Dämpfe.

11. Angaben zur Toxikologie

Akute orale Toxizität OECD 401	LD50 Ratte : >5000 mg/kg LD50 Maus :
Akute dermale Toxizität OECD 402	LD50 Kaninchen :
Akute inhalative Toxizität OECD 403	LC50 Ratte :
Reizwirkung am Auge OECD 405	Reizend.
Reizwirkung an der Haut OECD 404	Reizend.
Sensibilisierung / Bewertung OECD 406	Nicht bestimmt.
Subakute Toxizität	Nicht bestimmt.
Chronische Toxizität	Nicht bestimmt.
Mutagenität / Bewertung	Nicht bestimmt.
Reproduktionstoxizität / Bewertung	Nicht bestimmt.
Cancerogenität / Bewertung	Nicht bestimmt.
Erfahrungen aus der Praxis	Keine.
Allgemeine Bemerkungen	Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie vorgenommen. Analog zu einem Produkt ähnlicher Zusammensetzung.

12. Angaben zur Ökologie

Fischtoxizität	Nicht bestimmt.
Verhalten in Umweltkompartimenten	Nicht bestimmt.
Verhalten in Kläranlagen	Nicht anwendbar.

Sicherheitsdatenblatt 91/155/EWG ()
Anaerobe Dicht- und Klebstoffe Typ 2

STANDARD Chemie GmbH

Überarbeitet 07.02.2006

Bakterientoxizität	Nicht bestimmt.
Biologische Abbaubarkeit	Nicht anwendbar.
Chemischer Sauerstoff-Bedarf (CSB)	-
Biochemischer Sauerstoffbedarf (BSB5)	-
AOX-Hinweis	Keine gefährlichen Bestandteile enthalten.
Enthält rezepturgemäss Verbindungen der 76/464/EWG	Nicht anwendbar.
Allgemeine Hinweise	Ökologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

13. Hinweise zur Entsorgung

Entsorgung / Produkt	Als gefährlichen Abfall entsorgen.
Abfallschlüssel-Nr. (empfohlen)	080409*
Entsorgung / Ungereinigte Verpackungen	Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwendung zugeführt werden. Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

14. Angaben zum Transport

Klassifizierung nach ADR:

ADR-Klasse:	kein Gefahrgut
Benennung:	
Kennzeichnung:	
Factor, ADR 1.1.3.6:	
Gefahr-Nr.:	
Gefahrzettel:	
LQ, ADR 3.4.6:	

Klassifizierung nach IMDG:

IMDG-Code-Klasse:	
Benennung:	not classified as Dangerous Goods
Kennzeichnung:	
EmS:	
Gefahrzettel:	
LQ, [l/kg]:	

Klassifizierung nach IATA:

IATA-DGR-Klasse:	not classified as Dangerous Goods
Benennung:	
Kennzeichnung:	
Gefahrzettel:	

15. Vorschriften

Kennzeichnung	Das Produkt ist nach EG-Richtlinien eingestuft und gekennzeichnet.
Gefahrensymbole	

Sicherheitsdatenblatt 91/155/EWG ()
Anaerobe Dicht- und Klebstoffe Typ 2

STANDARD Chemie GmbH

Überarbeitet 07.02.2006



Reizend

enthält:

2-Hydroxyethylenmethacrylat

Hydroxypropylmethacrylat

R 36/37/38: Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut.

R 43: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

S 24: Berührung mit der Haut vermeiden.

S 26: Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

S 28.2: Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit Wasser und Seife.

S 37/39: Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen

Nicht relevant.

Nationale Vorschriften

Beschäftigungsbeschränkung Beschäftigungsbeschränkungen beachten.

Wassergefährdungsklasse 1 gem. VwVwS vom 17.05.1999

**Störfallverordnung,
Grenzwerte beachten** Nein.

Klassifizierung nach TA-Luft 5.2.5

Zolltarif

Produktcode:

BfR-Nr.:

Sonstige Vorschriften BGI 595: Merkblatt: Reizende Stoffe/Ätzende Stoffe (M 004).

VCI-Lagerklasse

16. Sonstige Angaben

R-Sätze(Angaben zu Bestandteilen - 02)

R 21/22: Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut und beim Verschlucken.

R 23: Giftig beim Einatmen.

R 34: Verursacht Verätzungen.

R 36/37/38: Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut.

R 36/38: Reizt die Augen und die Haut.

R 36: Reizt die Augen.

R 43: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

R 48/20/22: Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen und durch Verschlucken.

R 51/53: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R 7: Kann Brand verursachen.

Vorschriften

91/155/EWG (2001/58/EG), 67/548/EWG (2001/59/EG), 1999/45/EG (2001/60/EG), 91/689/EWG (2001/118/EG), Gefahrstoffverordnung - GefStoffV 2004, 89/542/EWG, 89/686/EWG, Wasch- und Reinigungsmittelgesetz - WRMG, Wasserhaushaltsgesetz - WHG, TRG 300, TRGS 200, TRGS 220, ADR (2003), IMDG-Code (31.Amdt.), IATA-DGR (2004)

Sicherheitsdatenblatt 91/155/EWG 0
Anaerobe Dicht- und Klebstoffe Typ 2

STANDARD Chemie GmbH
Überarbeitet 07.02.2006

Geänderte Positionen:

Nicht relevant.